



Bonn, 23. März 2011

Pressemitteilung

Deubner-Preis 2011 vom Verband Deutscher Kunsthistoriker e.V. verliehen

Der Verband Deutscher Kunsthistoriker e.V. hat auf dem 31. Deutschen Kunsthistorikertag in Würzburg erstmals den Dr. Peter Deubner Preis verliehen, der ihm von der Dr. Peter-Deubner-Stiftung, Köln, zur Verfügung gestellt und fortan alle zwei Jahre ausgeschrieben wird. Der Promotionspreis wird vergeben für eine herausragende unveröffentlichte oder bereits gedruckte deutschsprachige Dissertation. Der Aufsatzpreis wird für einen unveröffentlichten Beitrag vergeben, der innovative Ergebnisse sprachlich niveauvoll und dabei auch jenseits der Fachgrenzen verständlich präsentiert. Das Alter der Autoren sollte 35 Jahre nicht überschreiten.

Der mit EUR 5.000,- dotierte Dissertationspreis ging an Dr. Magdalena Holzhey, Düsseldorf, für ihre Arbeit: „Im Labor des Zeichners. Joseph Beuys und die Naturwissenschaft (Berlin 2009)“.

Den mit EUR 2.000,- Prämie und einer Veröffentlichung im Marburger Jahrbuch für Kunstwissenschaft verbundenen Aufsatzpreis erhielt Dr. Jan von Brevern, Berlin, für seinen Essay „Wolken und Berge. John Ruskins 'Law of obscurity'“.

Kontakt:

Verband Deutscher Kunsthistoriker e.V.
Dr. des. Marcello Gaeta
Tel.: +49 (0) 163/71655-22
Fax: +49 (0) 228 18034-209
info@kunsthistoriker.org

Verband Deutscher Kunsthistoriker e.V.
HD Dr. Katharina Corsepius
(Geschäftsführerin)
Tel.: +49 (0) 151/12431457